

Anmeldezeitraum: 08.05. bis 12.06.2026

Verkostung und Preisverleihung: 06.07.2026

1. Zulassung

Zur Teilnahme sind alle interessierten Weinbaubetriebe Bayerns, welche Frankenwein produzieren, berechtigt.

Zugelassen sind in den Kategorien:

- **I bis IV:** Qualitäts- und Prädikatsweine der g.U. Franken
- **Va:** Weine der g.g.A. „Landwein Main“ oder Deutscher Wein, der von Flächen des Gebiets g.g.A. „Landwein Main“ stammt.
- **Vb:** Qualitätsschaumweine (Sekt und Sekt b.A.) fränkischen Ursprungs

Weine, die bereits durch die Fränkische Weinprämierung ausgezeichnet wurden, erhalten einen Rabatt von 50% auf die Anstellungsgebühr zum Wettbewerb.

2. Die Kategorien

Kategorie I - „Jederzeit“

- max. 12,5 % vol. vorhandener Alkohol (oder 13 % vol. Gesamtalkohol)
- trocken (maximal 9,0 g/l Zucker (Summe aus Glucose und Fructose; Säure + 2)
- **kein** wahrnehmbarer Holzeindruck (beim Antrag „Edelstahl“ wählen)
- Ausschließlich aktueller Jahrgang
- Bezeichnung „Spätlese“ unzulässig

a) **(Grüner) Silvaner**

b) **Weißweine** - alle übrigen weißen Rebsorten:

Kategorie II - „Herausragend“

- über 12,0 % vol. Gesamtalkohol
- Edelstahl, Holzfass, Tonneaus, Barrique, Granit, Ei - alle Gebindearten erlaubt
- Bezeichnung „Kabinett“ unzulässig

a) **(Grüner) Silvaner**

- fränkisch trocken (max. 4,0 g/l Zucker (Summe aus Glucose und Fructose)

b) **Riesling**

- trocken (maximal 9,0 g/l Zucker (Summe aus Glucose und Fructose; Säure + 2)

c) **Weißweine:** Weißer Burgunder, Grauer Burgunder, Blauer Silvaner, Chardonnay etc.

- fränkisch trocken (max. 4,0 g/l Zucker, Summe aus Glucose und Fructose)

d) **Weißweine Frucht & Aroma:** Rieslaner, Scheurebe, Traminer, Muskateller, Sauvignon

Blanc etc.

- trocken (maximal 9,0 g/l Zucker; Summe aus Glucose und Fructose; Säure + 2)

Kategorie III - "Gereift"

- aktueller Jahrgang minus 3 = 2022 und reifere Jahrgänge
- alle Ausbaustile und Gebindearten

a) **(Grüner) Silvaner**

- fränkisch trocken (max. 4,0 g/l Zucker, Summe aus Glucose und Fructose)

b) **Weißweine:** alle anderen Rebsorten

- trocken (maximal 9,0 g/l Zucker; Summe aus Glucose und Fructose; Säure + 2)

Kategorie IV - "Rote Burgunder"

- Spätburgunder, Frühburgunder, Schwarzriesling, Samtrot
- fränkisch trocken (max. 4,0 g/l Zucker, Summe aus Glucose und Fructose)

Kategorie V - "außer... gewöhnlich"

a) **Orange, Natural, Low Intervention & Co.**

In dieser Kategorie erwarten wir Weine, die spontan vergoren, ungeschönt und unfiltriert abgefüllt und zur Abfüllung bestenfalls minimal geschwefelt wurden.

- biologisch erzeugt
- g.g.A. „Landwein Main“ oder Deutscher Wein („Tafelwein“) von den Flächen der g.g.A. „Landwein Main“ – **kein** Qualitäts-/Prädikatswein g.U. Franken
- alle Rebsorten (weiß), alle Gebindearten und Weinstile
- trocken (maximal 9,0 g/l Zucker; Summe aus Glucose und Fructose; Säure + 2)

b) **Sekt und Sekt b.A.**

- weiß oder rosé – alle Rebsorte
- maximal brut (<12g/l zzgl. Analysentoleranz 3 g/l Zucker)
- maximal 8 Jahre alt (nicht älter als Jahrgang 2018)

Zugelassen sind 0,75 Ltr. Bocksbeutel, Burgunder-, Bordeaux- und Schlegelflaschen als auch 1,5 Ltr. Magnumflaschen.

3. Auszeichnungen

Mindestanzahl für die Vergabe eines Preises sind 15 Weine pro Kategorie. 11 Siegerweine werden auf folgende Kategorien verteilt:

- Kategorie I ▶ 2 Siegerweine
- Kategorie II ▶ 4 Siegerweine
- Kategorie III ▶ 2 Siegerweine
- Kategorie IV ▶ 1 Siegerwein
- Kategorie V ▶ 2 Siegerweine

4. Welche Mindestmengen müssen vorhanden sein?

Zum Zeitpunkt der Preisverleihung am 6. Juli 2026 müssen Sie uns mindestens liefern

können:

- Kategorie I, II, IV, V 120 Flaschen
- Kategorie III 60 Flaschen

5. Welche Gebühren sind zu entrichten?

- 50,00 Euro
Anstellungsgebühr für jede bereits bei der Fränkischen Wein- und Sektprämierung mit Medaille ausgezeichnete Anstellung
- 100,00 Euro
Anstellungsgebühr ohne vorherige Prämierung
Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

6. Wann und wie erfolgt die Anmeldung (Einsendeschluss)?

Einsendeschluss ist **Freitag, 12. Juni 2026**

im Haus des Frankenweins, Hertzstraße 12, 97076 Würzburg.

Bitte achten Sie auf eine pünktliche Abgabe der Weine.

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular online aus!

Wichtig: Bei der Eingabe unbedingt auf korrekte Angaben achten.

War der Wein bereits bei der Prämierung vorstellig, tragen Sie im untenstehenden Formular lediglich die Amtliche Prüfnummer zur Zuordnung und die Kategorie ein. War der Wein **nicht** bei der Prämierung, geben Sie bitte alle notwendigen Angaben im entsprechenden Formular an.

Formular: [Anmeldung Best of Franken 2026 – Formular ausfüllen](#)

Bitte liefern Sie Ihre Weine zu uns in die Hertzstraße 12, 97076 Würzburg.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 07.30 – 16.00 Uhr und Freitag von 07.30 – 13.00 Uhr.

Je angestellter Probe sind:

- 3 Flaschen 0,750 Ltr.
- 5 Flaschen 0,375 Ltr.
- 5 Flaschen 0,500 Ltr.

Achtung: Bei Flaschen, die mit Kork verschlossen sind, für jede Anstellung eine **(1) Flasche** mehr anzuliefern!

7. Die Endverkostung findet am Montag, 06. Juli 2026 im Zehntkeller Iphofen statt. Die Preisverleihung wird am gleichen Tag an gleicher Stelle durchgeführt.

Zum konkreten Ablauf der Preisverleihung werden wir alle teilnehmenden Betriebe noch umfassend informieren. Die elf Siegerweine werden durch anerkannte Persönlichkeiten vor Presse und Öffentlichkeit geehrt.

Schon heute freuen wir uns auf Ihre Weine und wünschen Ihnen viel Erfolg, wenn es heißt: „Best of Franken 2026“ – die besten Weine aus der Silvaner Heimat.

Bitte beachten Sie den Einsendeschlusstermin, Freitag, 12. Juni 2026!

Bei Anlieferung der Weine, die Kartons bitte mit „BoF 2026“ kennzeichnen, DANKE.

Benötigen Sie weitere Informationen? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Linda Keller,
E-Mail: lk@franken-silvanerheimat.de Telefon: 0931 39011-17